Bauzentrum München

Abendforum

Wohnflächenberechnungen – DIN 277
Regeln und Abweichungen

Donnerstag, 6. April 2017

Flächenberechnung mit der BIM-Methode - Räume intelligent auswerten

Schnitzer&

Kapuzinerstraße 7a 80337 München T 089 54370900 F 089 54370905

www.schnitzerund.de info@schnitzerund.de

Früher KANN, jetzt MUSS,

... kein Skonto!

Wohnflächenberechnung §§ 42-44 der II.BV

Zur Wohnfläche gehören grundsätzlich nicht: Zubehörräume wie Keller, Waschküche, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Dachböden, Trockenräume, Schuppen, Garagen und ähnliche Räume. Wirtschaftsräume wie Futterküchen, Vorratsräume, Backstuben, Räucherkammern, Ställe, Scheunen, Abstellräume und ähnliche Räume. Räume die nach Ihrer Nutzung zu stellenden Anforderungen des Bauordnungsrechts nicht genügen; Geschäftsräume.

Berechnung der Grundfläche: Es kann gewählt werden, ob die Grundfläche aus den Fertigmaßen oder den Rohbaumaßen ermittelt werden soll. Fertigmaß ist dabei die Entfernung von Wand zu Wand. Werden die Rohbaumaße gewählt, sind die errechneten Grundflächen um 3% zu kürzen.

Von den errechneten Grundflächen sind abzuziehen: Schornsteine und andere Mauervorlagen, freistehende Pfeiler und Säulen, wenn sie in der ganzen Raumhöhe durchgehen und ihre Grundfläche mehr als 0,1 gm beträgt. Treppen mit über 3 Steigungen und deren Treppenabsätze.

Zu den errechneten Grundflächen sind hinzuzurechnen: Fenster und offene Wandnischen, die bis zum Fußboden herunterreichen und mehr als 0,13 m tief sind. Erker und Wandschränke, die eine Grundfläche von mindestens 0,5 qm haben. Raumteile unter Treppen, soweit die lichte Höhe mindestens 2m beträgt.

Anrechenbare Grundfläche: Zur Ermittlung der Wohnfläche sind anzurechnen:

die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m zu 100% von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 m und weniger als 2 m zu 50% von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen, nach allen Seiten geschlossenen Räumen zu 50% von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von weniger als 1 m zu 0% von Balkonen, Loggien und Dachgärten oder gedeckten Freisitzen, wenn sie ausschl. zu dem Wohnraum gehören zu max. 50%

Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche (WoFIV) § 3 Ermittlung der Grundfläche

- (1) Die Grundfläche ist nach den lichten Maßen zwischen den Bauteilen zu ermitteln; dabei ist von der Vorderkante der Bekleidung der Bauteile auszugehen. Bei fehlenden begrenzenden Bauteilen ist der bauliche Abschluss zu Grunde zu legen.
- (2) Bei der Ermittlung der Grundfläche sind namentlich einzubeziehen die Grundflächen von
- 1. Tür- und Fensterbekleidungen sowie Tür- und Fensterumrahmungen,
- 2. Fuß-, Sockel- und Schrammleisten,
- 3. fest eingebauten Gegenständen, wie z. B. Öfen, Heiz- und Klimageräten, Herden, Bade- oder Duschwannen,
- 4. freiliegenden Installationen,
- 5. Einbaumöbeln und
- nicht ortsgebundenen, versetzbaren Raumteilern.
- (3) Bei der Ermittlung der Grundflächen bleiben außer Betracht die Grundflächen von
- 1. Schornsteinen, Vormauerungen, Bekleidungen, freistehenden Pfeilern und Säulen, wenn sie eine Höhe von mehr als 1,50 Meter aufweisen und ihre Grundfläche mehr als 0,1 Quadratmeter beträgt.
- 2. Treppen mit über drei Steigungen und deren Treppenabsätze,
- 3. Türnischen und
- 4. Fenster- und offenen Wandnischen, die nicht bis zum Fußboden herunterreichen oder bis zum Fußboden herunterreichen und 0,13 Meter oder weniger tief sind.
- (4) Die Grundfläche ist durch Ausmessung im fertig gestellten Wohnraum oder auf Grund einer Bauzeichnung zu ermitteln. Wird die Grundfläche auf Grund einer Bauzeichnung ermittelt, muss diese
- für ein Genehmigungs-, Anzeige-, Genehmigungsfreistellungs- oder ähnliches Verfahren nach dem Bauordnungsrecht der Länder gefertigt oder, wenn ein bauordnungsrechtliches Verfahren nicht erforderlich ist, für ein solches geeignet sein und
- 2. die Ermittlung der lichten Maße zwischen den Bauteilen im Sinne des Absatzes 1 ermöglichen.

Ist die Grundfläche nach einer Bauzeichnung ermittelt worden und ist abweichend von dieser Bauzeichnung gebaut worden, ist die Grundfläche durch Ausmessung im fertig gestellten Wohnraum oder auf Grund einer berichtigten Bauzeichnung neu zu ermitteln.

Bayerische Architektenkammer



Merkblatt zu Flächen Stand 06/2016

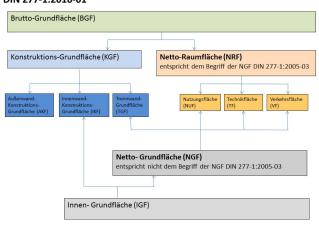


Die BGF ist einschließlich Bekleidung (z.B. Außenseite von Putzschichten oder Außenschalen mehrschaliger Wandkonstruktionen) zu berechnen. Die äußeren Maße der Konstruktion werden in Höhe der Oberseite der Boden- bzw. Deckenbeläge ermittelt.

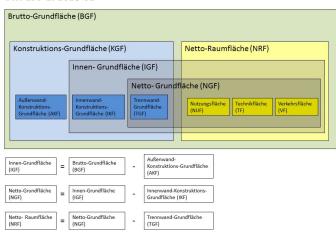
6.1.2



DIN 277-1:2016-01

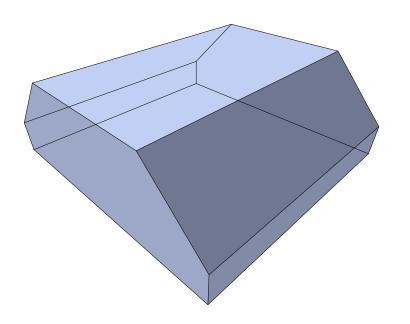


DIN 277-1: 2016-01



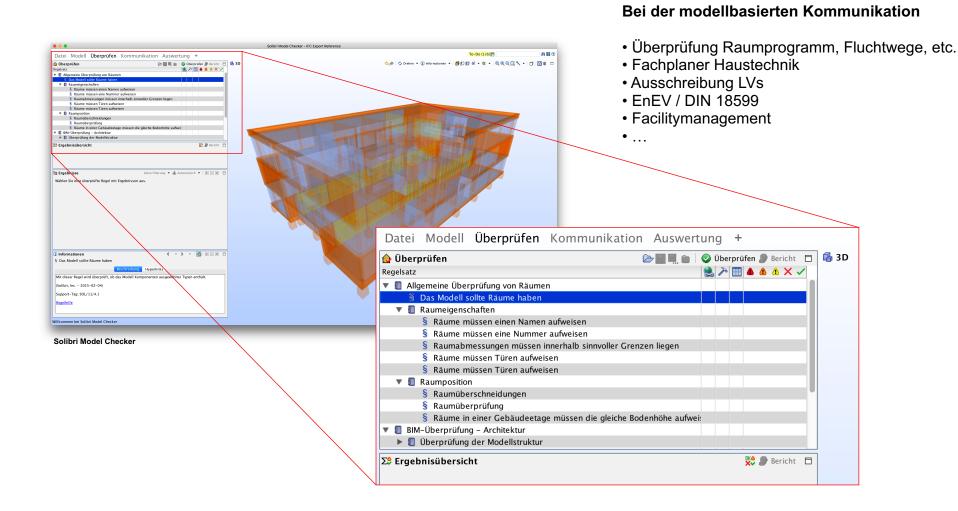
1606 Merkblatt zur Flächenberechnung Seite 5 von 5

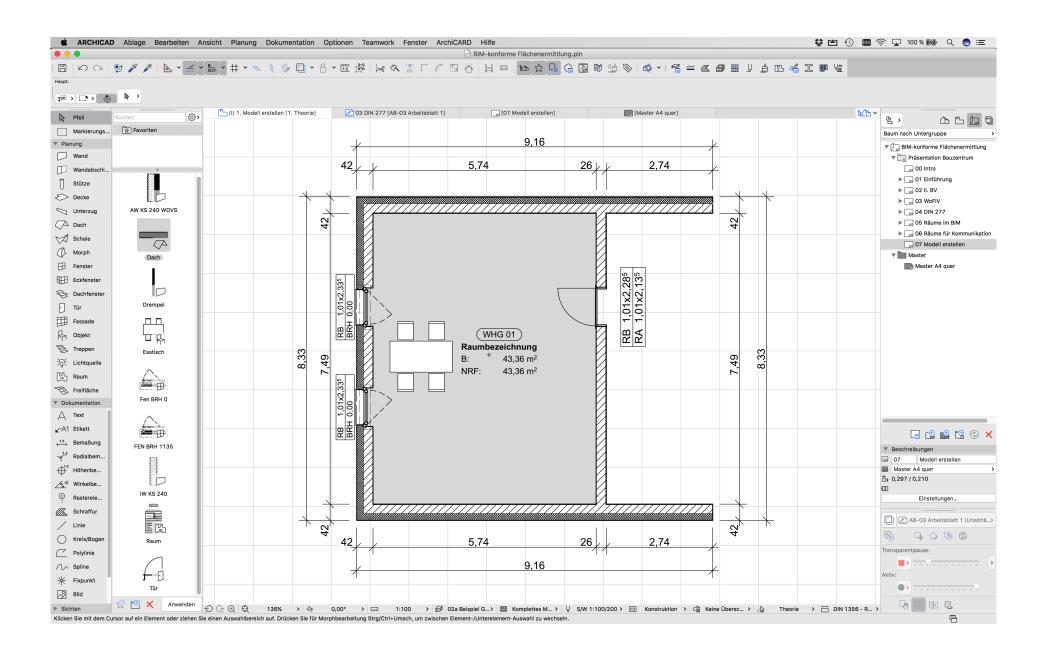
Quelle: http://www.byak.de/media//Info_fuer_Mitglieder/Recht/FI__chenberechnung/M_FI__chenberechnung_byak.pdf

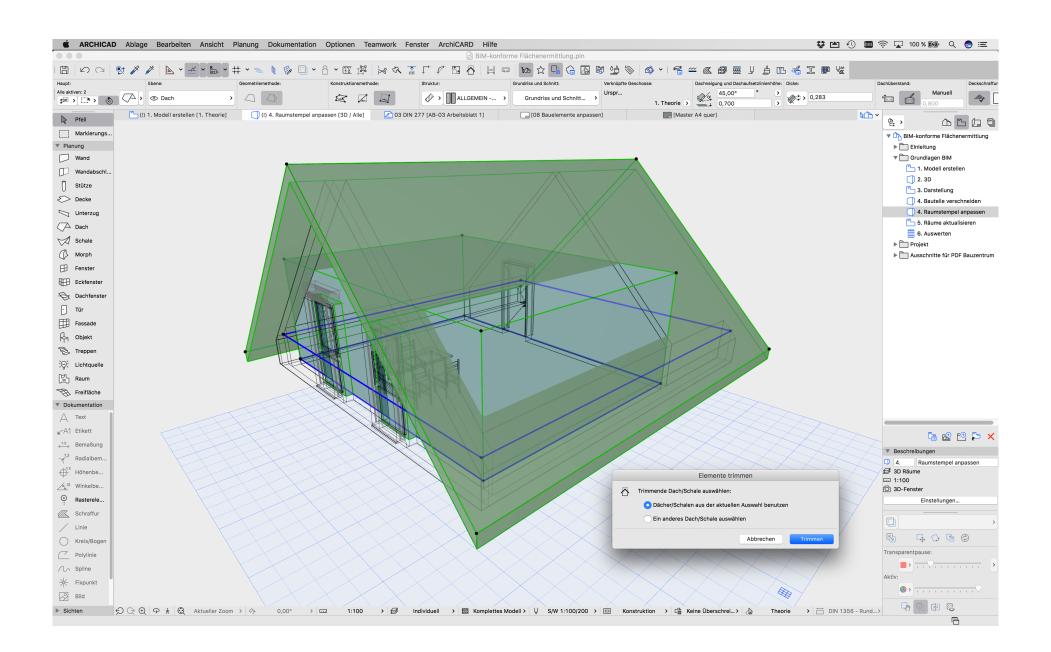


In der BIM Software: für Berechnungen aus dem Gebäudemodell

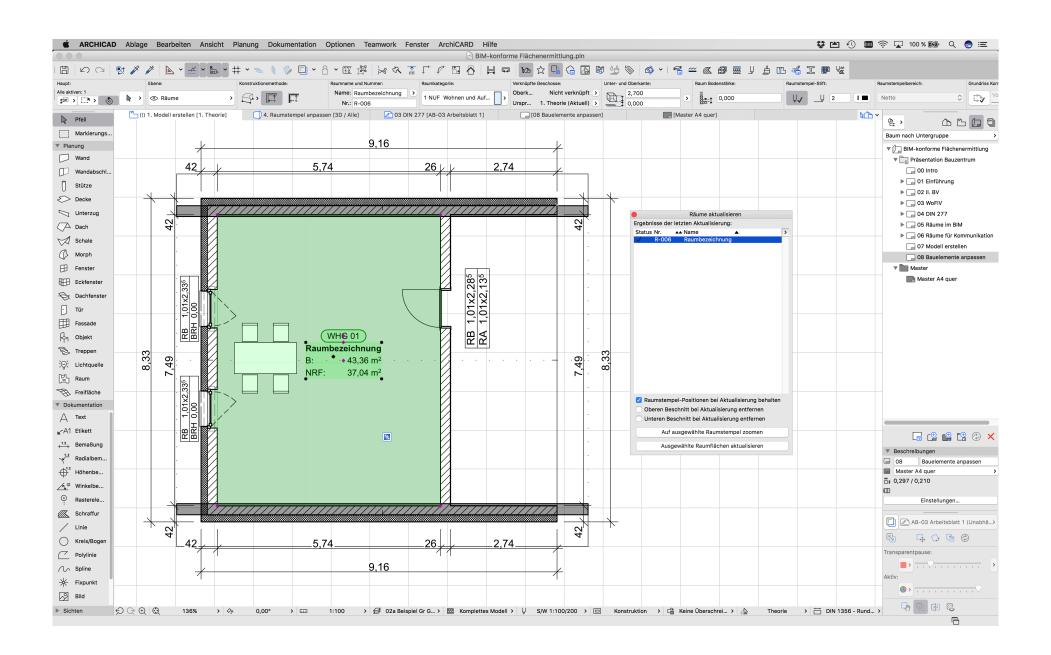
- Kategorie / Flächennutzung (z.B. DIN 277)
- Definition von Nutzungseinheiten (Wohnungen)
- Raumprogramm/Raumbuch
- Schätzung des Energiebedarfs
- evtl. Kostenschätzung



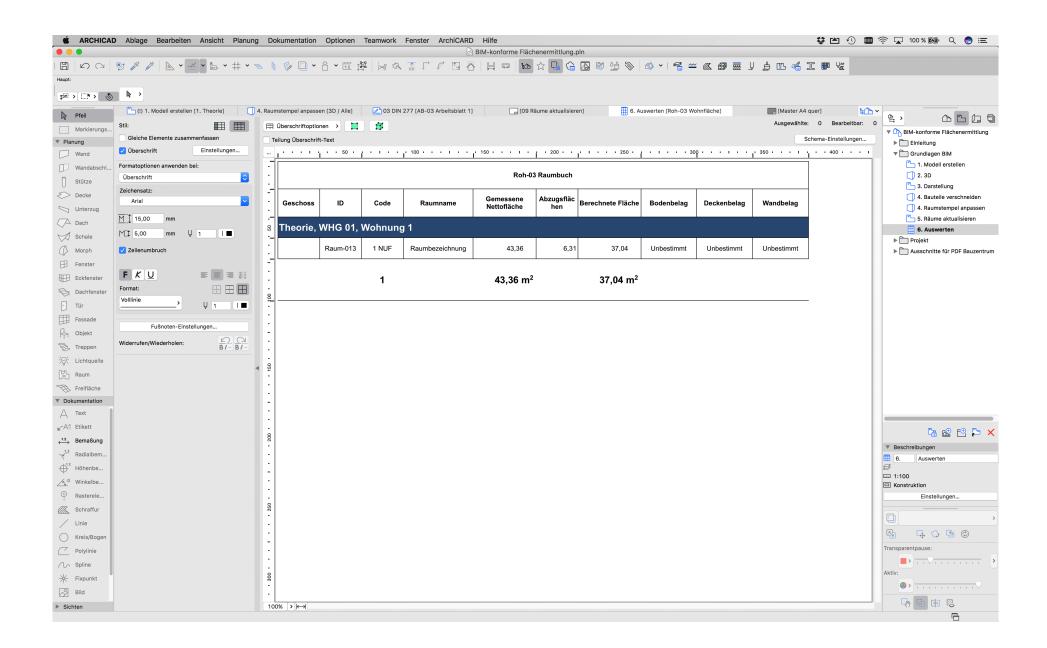




Schnitzer&

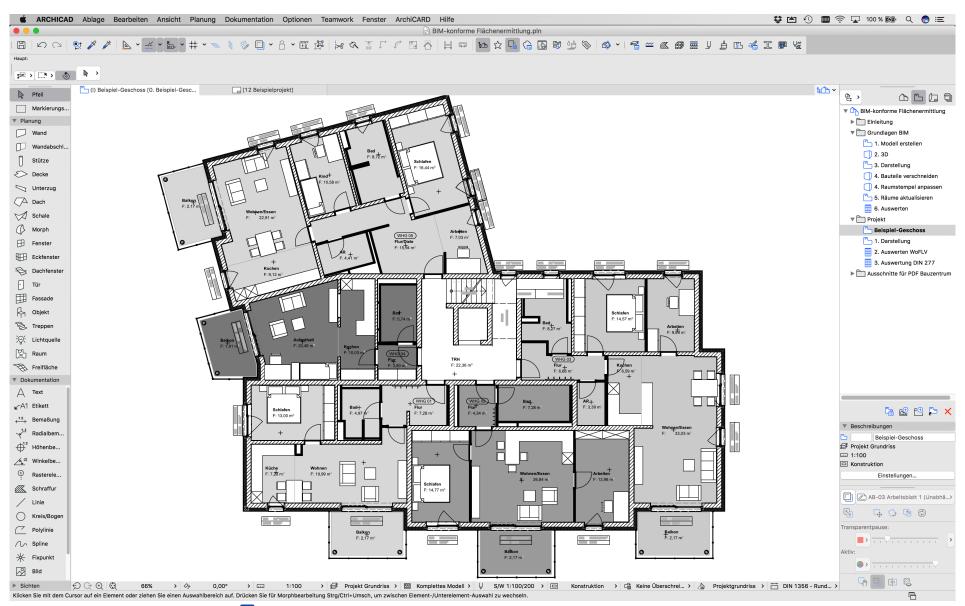


Schnitzer&

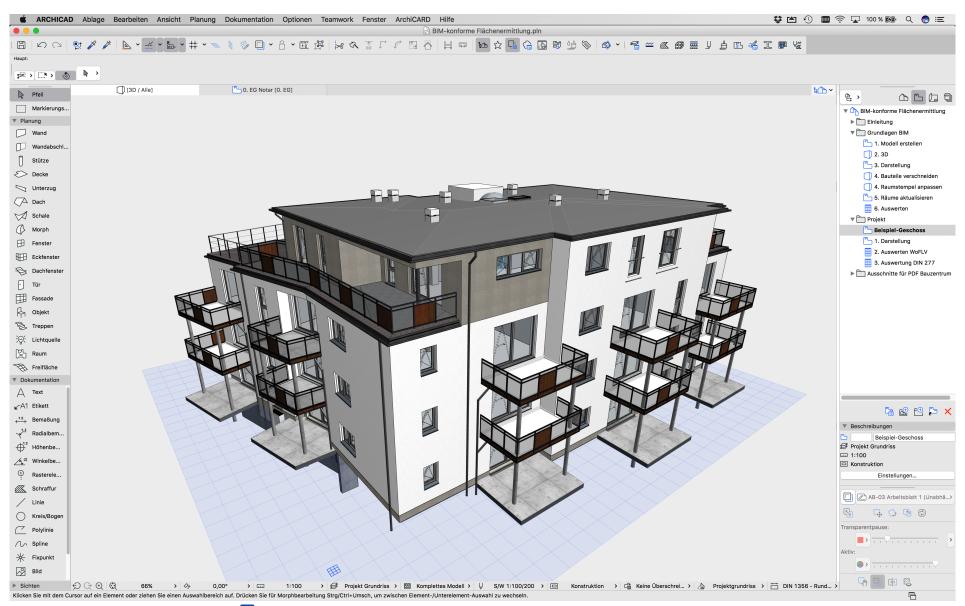


Schnitzer&

HICAD Ablage Bearbeiten Ansicht Planung Dokument	ation Optionen Teamwork Fenster ArchiCARD	Hilfe			♥ 🖴 🕚 🚥 ′	¬ 100 %
		IM-konforme Flächenermittlung.pln				
) Y ¶ ≅ Ø Ø		I W	
(!) 1. Modell erstellen [1. Theorie]	ung] 4. Raumstempel anpassen [3D 277	[AB-03 Arbeitsblatt 1] [10 Räume auswerten]	6. Auswerten [Roh-03 V	Vohnflä [Master	A4 quer]	£ > \(\text{\tin}\text{\tett{\text{\tetx{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\ti}\\\ \ti}\\\ \text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\texi}\tint{\text{\text{\text{\text{\texit{\texi}\text{\text{\texit{\tet{\text{\texi}\text{\text{\texi}\\ \tint}\tint{\text{\texi}\text{\texittt{\text{\texi{\text{\texi}\text{\texit{\text{\texi}
						Baum nach Untergruppe
	Wohnfläg	honborochnung			1	▼ ☐ BIM-konforme Flächenermittlung
	nach der Verordnung zur Berechnu	henberechnung ng der Wohnfläche vom 01.04.2004 (WoF	:IV)			▼ ☐ Präsentation Bauzentrum
	nach der Vererahang zur Berechma	ng doi 11011111120110 10111 0 1104.2004 (1101	,			□ 00 Intro □ 01 Einführung
1. Bauvorhaben:						▶ ☐ 02 II. BV
						▶ □ 03 WoFIV
						▶ 04 DIN 277
2. Bauherr:						► □ 05 Räume im BIM ► □ 06 Räume für Kommunikation
						07 Modell erstellen
						08 Bauelemente anpassen
3. Architekt:						09 Räume aktualisieren
						☐ 10 Räume auswerten ■ Master
4 Barajahawan dar Wahaw						Master A4 quer
4. Bezeichnung der Wohnungsname: WHG 01	ıg:					
11	>; Funktion: <treppenhaus>; Geschoss: The</treppenhaus>	orie; Lage: <position></position>				
5 Berechnung (Die Ermittlun	g der Flächen erfolgte aufgrund einer CAD-Ze	eichnung)				
	ng Grundfläche	Abzugsfläche	Ermittelte	Von der Behörde		
	(m x m = m2)	(m x m = m2)	Grundfläche (=Differenz zwischen	auszufüllen Überbaute Fläche (m2)		
			Grundfläche und Abzugsfläche)(m2)	Oberbaute Flache (m2)		
			Abzugsilache)(IIIz)	Zu berechnende		
				Fläche (m2)		
R-006 Raumbezeichnu	ng 5,74*7,49 + 0,18*1,01 + 0,18*1,01	5,74*0,05 + 5,74*0,05 + (5,74*1,00 +	07.04			
	= 43,38	5 5,74*1,00) * 50,00% = 6,32	37,04			▼ Beschreibungen
						10 Räume auswerten Master A4 quer
						ä± 0,297 / 0,210
						□
						Einstellungen
						AB-03 Arbeitsblatt 1 (Unabhä>
						5 G G
						Transparentpause:
						Aktiv:
						•>
	1:100 > Ø O2a Beispiel Gr G > M Komp		> C Keine Überschre	Projektgrundriss	DIN 1356 - Rund	, 4 6 6 8
Aktivierungsfläche festlegen.						



Projektbeispiel mit freundlicher Genehmigung von BAYERNHAUS



Projektbeispiel mit freundlicher Genehmigung von BAYERNHAUS